

Staat, Kirche und Schule

Eine bedeutende Rede des Reichsministers Ruft

Am 6. April.

Aus Anlaß der Einweihung der neuen Rüstungs-Universität und des Reiches des Reichsministers Ruft für Erziehung und Volksbildung, hat er am Freitagabend in der Reichshalle eine Rede gehalten, die im wesentlichen die folgenden Punkte enthält: Die Erziehung der Jugend hat in der Weimarer Republik die Aufgabe gehabt, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten. In der Weimarer Republik hat die Erziehung die Aufgabe gehabt, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten.

Die Aufgabe der Erziehung ist es, die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten. Die Erziehung hat die Aufgabe, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten. Die Erziehung hat die Aufgabe, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten.

Der Raubmörder von Garmisch gefaßt

Ein 62-jähriger!

Der Raubmörder von Garmisch namens Gasto von Spinaker, der in der Nacht vom 1. April die 52 Jahre alte Berliner Oberlehrerin Katharina Peters ermordet und beraubt hat, wurde am Freitagmorgen in Berlin gefaßt. Er hatte sich bei einem Gasthaus unter falschem Namen eingecheckt und wurde von einem Beamten der Verhörsabteilung Polizei bei einer Fremdenverkehrsreise gefaßt.

Unter Mordverdacht verhaftet

Die Nachforschungen nach dem mutmaßlichen Mörder der 18jährigen Elisabeth Meerfort aus Wuppertal, die am 22. März in der Nähe von Düsseldorf ermordet wurde, haben am Freitagmorgen zu einer Verhaftung geführt. Ein 32-jähriger Mann wurde in der Nähe von Düsseldorf gefaßt und wegen Mordes in Untersuchungshaft genommen.

14-tägiger Mann mit Wenzin übergeben und angezündet

Zu Grimsfelden in Sa. Herpold hat ein 14-tägiger Mann am Freitagmorgen in der Nähe von Grimsfelden ermordet und beraubt worden. Der Mann wurde in der Nähe von Grimsfelden gefaßt und wegen Mordes in Untersuchungshaft genommen. Er wurde am Freitagmorgen in der Nähe von Grimsfelden gefaßt und wegen Mordes in Untersuchungshaft genommen.

Glasfaser als Brillanten

Bauernfängerkolonne ausgehoben

Der Berliner Kriminalpolizei gelang es am Freitagmorgen, eine gemeinnützige Bauernfängerkolonne in der Nähe von Berlin zu enttarnen. Die Kolonne bestand aus mehreren Personen, die in der Nähe von Berlin gefaßt wurden und wegen Betrugs in Untersuchungshaft genommen wurden.

Vergehen gegen § 175

Nach zweitägiger Verhandlung wurde am Freitagmorgen ein Mann wegen Vergehens gegen § 175 in Untersuchungshaft genommen. Der Mann wurde in der Nähe von Berlin gefaßt und wegen Vergehens gegen § 175 in Untersuchungshaft genommen.

Neues Verfahren gegen die Klareis

Die beiden Brüder Eber und Willi Klareis, die wegen ihrer früheren Verbrechen in Untersuchungshaft genommen wurden, wurden am Freitagmorgen in ein neues Strafverfahren verurteilt. Die beiden Brüder wurden in der Nähe von Berlin gefaßt und wegen Verbrechen in Untersuchungshaft genommen.

Rothenburg bekommt Konkurrenz

Engländer beherrschen 1/6 um den Kampf

Der Hamburger Veranstalter Walter Rothenburg, der kürzlich in London weilte, um dort die Möglichkeiten für einen Weltmeisterschaftskampf zwischen Max Baer und Max Schmeling zu prüfen, hat plötzlich von englischer Seite ein Angebot bekommen. In England sei ein Mann bekanntlich im letzten Jahre das 25jährige Regierungsjubiläum des Königs, und aus diesem Anlaß ist ein besonderer Hundstagen gefeiert worden. Die Engländer beabsichtigen, während des Hundstagenjahres große Sportveranstaltungen zu organisieren. Dieser Hundstagen, dem eine Reihe sehr hochliegender Persönlichkeiten angehört, scheint über recht erhebliche Mittel zu verfügen, denn er fasziniert sich leicht, Weltmeister Max Baer ein ergebnisloses Angebot im Höhe von 275 000 Dollar für einen Kampf mit Max Schmeling in London zu machen. Der Hundstagen wird in England und auch in anderen Ländern gefeiert und soll ein großer Erfolg werden.

Die religiöse Einigung des deutschen Volkes

Die religiöse Einigung des deutschen Volkes ist ein Ziel, das wir uns setzen müssen. Die Erziehung hat die Aufgabe, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten. Die Erziehung hat die Aufgabe, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten.

Wolff Hülzer ist bei seiner Ablegung eines

Wolff Hülzer ist bei seiner Ablegung eines Staatsbürgerrechts in Berlin geblieben, sondern als Führer der nationalsozialistischen Bewegung weitergegangen. Er hat in der Weimarer Republik die Aufgabe gehabt, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten.

Alte Stücke

Die Mode geht mit Schinkenarmeln, langen Röcken, Hüften und allem, was dazu gehört, vorwärts. Die Zeit um die Jahrhundertwende scheint auf eine geheimnisvolle Weise wieder aktuell zu werden. Die Mode geht mit Schinkenarmeln, langen Röcken, Hüften und allem, was dazu gehört, vorwärts. Die Zeit um die Jahrhundertwende scheint auf eine geheimnisvolle Weise wieder aktuell zu werden.

Heintze & Kländert

Heintze & Kländert, ein bekanntes Geschäft für alte Stücke, hat am Freitagmorgen in der Nähe von Berlin gefaßt und wegen Betrugs in Untersuchungshaft genommen. Das Geschäft hat die Aufgabe, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten.

Rezepte in Versen

Der in Breslau unter sehr berühmten Arzt Dr. Walter Ludwig Krause verfasste eine junge Dame, die sich über ein kleines Lieberlein beklagte, folgendes Rezept: Das Rezept ist ein kleines Lieberlein, das sich über ein kleines Lieberlein beklagte. Das Rezept ist ein kleines Lieberlein, das sich über ein kleines Lieberlein beklagte.

Eine erpresserische Gräfin

Am Donnerstag wurde in Wanne in Westfalen die Gräfin Gräfin in der Nähe von Wanne gefaßt und wegen Erpressens in Untersuchungshaft genommen. Die Gräfin hat die Aufgabe, die geistigen Grundlagen der Nation zu bilden und die Jugendlichen auf die Aufgaben der Weimarer Republik vorzubereiten.

Handauf-Entstrafung am Montag

In der Freitagmorgen Handauf-Entstrafung wurden die Angeklagten der Staatsanwaltschaft durch die Ausführung des Staatsanwaltschaftsbeschlusses von der Strafe befreit. Die Angeklagten wurden in der Nähe von Berlin gefaßt und wegen Verbrechen in Untersuchungshaft genommen.

Die vorliegende Nr. der Saltsche Nachrichten

umfaßt 22 Seiten

Gut rauchert ROTBART WONDEXTRA gut gelangt!

ROTH-BOCHNER G.M.B.H. BERLIN-TEMPELHOF

Loge berufen. Damit wird die erste praktische

Loge berufen. Damit wird die erste praktische Ausbildung der promovierten Pfarrer in die Hand eines Mannes gelegt, der selbst noch ein junger Mann ist. Die Loge wird in der Nähe von Berlin gefaßt und wegen Verbrechen in Untersuchungshaft genommen.

Wochenplan des Stadttheaters

Wochenplan des Stadttheaters. Sonntag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Montag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Dienstag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe'.

Wochenplan des Stadttheaters

Wochenplan des Stadttheaters. Sonntag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Montag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Dienstag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe'.

Wochenplan des Stadttheaters

Wochenplan des Stadttheaters. Sonntag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Montag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Dienstag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe'.

Humboldt-Gedächtnis-Anstellung

Humboldt-Gedächtnis-Anstellung. Am 8. April wird der 100. Geburtstag des Wilhelm von Humboldt, des geistigen Schöpfers der Berliner Universität, gefeiert. Die Humboldt-Gedächtnis-Anstellung im Märkischen Museum eröffnet. Die Humboldt-Gedächtnis-Anstellung im Märkischen Museum eröffnet.

Wochenplan des Stadttheaters

Wochenplan des Stadttheaters. Sonntag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Montag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Dienstag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe'.

Wochenplan des Stadttheaters

Wochenplan des Stadttheaters. Sonntag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Montag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe', Dienstag 10 Uhr 'Am Hofe', 12 Uhr 'Am Hofe'.



FAHRTEN UND ABENTEUER | VON PETER FRANZ BUSCH

18. Fortsetzung.

Briefe und Antworten

Wie in einem Traum habe ich unter Menschen gefahren und das Abenteuer geleistet. Viele Freunde...

Dann hat der Traum ein Ende genommen, und ich bekam es mit dem grauen Alltag zu tun. Er war schon mehr schwarz, der Alltag! Die Dämmerung...

Sie bin ein Erwerbsloser gemeint! Siehen Sie: Ich hatte gelungene Knochen, ich stand in den besten Jahren, ich liebte in mir die Kraft...

Ich selber Herr gefeiert mich in ein Büro. Sie sind schon, nehmen Sie Platz. Der Herr Direktor kommt gleich.

Ueberrascht bin ich jetzt auch ein feiner Herr. Ich habe Hochachtung in den Haaren und laubere Fingerhägeln. Meine Hufe ist frisch gebiegt, ich werde sie aber naher ausziehen und in den Schrank hängen...

So, so. Sie sind Herr Busch. Sie haben sich um die Stellung bemüht. Gehen Sie mal mit in mein Büro.

Der Anfang macht sich schon schön. Ich sitze in einem netten Besslein, ich sitze ganz vorn an der Spitze. Der Herr Direktor hat die kleine überaus annehmliche Augen.

„Gehen Sie mal über Besinnung.“ Ich lege sie auf den Tisch. „So, so. Sie haben in Ihnen alles anders angefangen.“

„Damen Sie auch Referenzen?“ „Referenzen? Was ist das?“ Und ich sage: „Damen Sie, Herr Direktor, die habe ich aber zu Hause gelassen.“

„So, so. Wo sind Sie denn vorher beschäftigt gewesen?“ „Berater? Da war ich im Ausland.“

„Was haben Sie denn da gemacht?“ „Am. Da habe ich gearbeitet.“ „Was gearbeitet?“

„Ich habe längere Zeit unter Krassern gelebt.“ „Er drehte sich ja mit herum.“ „Das ist aber interessant.“

„Sie sind Sie denn dahin gekommen?“ „Mit dem Schiff, Herr Direktor.“ „Sie hat es Ihnen denn dort gefallen?“

„Ja, danke der gütigen Nachfrage, Herr Direktor.“ „So, so. Am. Tsch! Also ich schreibe Ihnen. Sie bekommen von mir Bescheid!“

Ich habe gemerkt, und der Bescheid ist gekommen: „Wir danken und wir bedauern. Die Stelle ist bereits besetzt.“

Ich bin nicht auf den Kopf gefallen. Ich besah nur viel Vertrauen und eine lange Zeitung. Es hat keine Zeit gedauert, bis ich merkte, was gespielt wurde.

Sehen Sie: die Leute wollen Papiere sehen! Sie wollen nicht wissen, was man kann! Nein! Zeugnisse und Referenzen, Empfehlungen und Würdigung: das ist es, worauf es ankommt! Wenn es so ist, muß man sich danach richten! Und ich habe das auch getan!

Ich bin jetzt seit einigen Jahren zu Hause. Hier herrschen feinerer Manieren es anderswo in der Welt. Mit jeder Schichtarbeit ist das so. Ich bin hier zur Welt gekommen, hier mochten Winter und Überschwärmer, Verwandte und Bekannte, hier bin ich Einheimischer: das alles verpflichtet! Zu Hause benimmt man sich heiss gefeierter als sonstwo. Wenn Sie das nicht glauben wollen, brauchen Sie nur Ihren Freund zu fragen: der fährt nämlich nach Köln, wenn er über die Bränne schlagen will. In der Fremde kommt man bestenfalls, an etwas anders zu denken als an sich selber! Zu Hause ist das unentbehrlich!

Zeit Jahren bin ich wieder in Düsseldorf. Während dieser Zeit habe ich in achtzehn Jahren gearbeitet. Ich war Redakteur und Vorkämpfer, Sanitätier und Geschäftsführer, Kraftfahrer und Friedhofsgärtner, Portier und Handlager, Buchhalter und Kassenverwalter, selbständiger Unternehmer und Geschäftsführer, Revisor und mehr im Himmel, und noch! Ich habe an der Seidenweberei von einem Karren weg Schokolade verkauft und in einem Laden an der Reichstraße Matrassen angeschlossen. Ich habe alles getan! Ich bin mit einer grünen Schürze durch Düsseldorf gelaufen und habe den Reuten die Koffer zur Bahn getragen. Ich habe mich nach dem Reuten immer immer umgesehen. Ich habe mich nicht geschämt, und das ist noch gar nicht so lange her!

Aber was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce! Wenn ich schwer mehr, würde ich vielleicht öfter gebodet haben: duhdeli, duhdeli, das Leben ist schwer, und die Welt ist rund, duhdeli!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Was hat das? Ich bin heute ein freier Mann. Ich kann machen, was ich will. Ich kann forschen und bleiben. Ich kann in den Speziesen Graben laufen und den Handbänken machen! Nur jedoch, das kann ich nicht, denn ich bin ein Spruce!

Seien. Das waren Fragebogen, zwei Seiten lang, mit vierzig und fünfzig Fragen. Die sollte ich ausfüllen und einleiten. Siebzig Fragen auf einem Blatt! Das hätte ich ja ein Stückchen benötigt wie ein Gelehrter! Man wollte aber auch reinem alles vom mir wissen: ob ich verheiratet bin, wieviel Kinder ich habe, wie hoch meine Schulden betragen und wie hoch mein Vermögen, was mein Vater tat, wo meine Eltern wandertarbeitete, wenn ja, wann denn und so, ich sage Ihnen: das waren Fragen, die es in sich hatten, ich habe deshalb um Ausfrist gebeten, was denn um des Simmels willen, diese Fragen mit der Arbeit zu tun hätten, und darauf bin ich bis heute ohne nähere Bescheid geblieben.

Fünf Monate in den Händen der Mafia

von Georg von Burgschmittler. Um die Mafia, jenen Geheimbund, der Italiens heimlich in Systemen Angst und Schrecken verbreitet hat, sind viele Geschichten und Anekdoten im Umlauf. Schwer war es meistens, zu sagen, was daran wahr und was erfunden war. Diejenigen, die selbst an dem Treiben der Mafia teilgenommen hatten, füllten sich, die Geheimnisse preisgebend. Die Führer der Mafia waren allmächtig. Wärtungen drohte der Tod. Alle Maßnahmen der Behörden, die unter Einfluß von Willkür und Polizei erfolgten, erwießen sich als vergeblich, Zeitweile wurde es etwas stiller um die Mafia, dann wieder jagte ein Verbrechen das andere. Besonders die ersten Jahre nach dem Weltkrieg, die Zeit der größten Verwirrung und Anarchie in Italien, wurden zur Blütezeit der Mafia. Sie wurden aber zugleich der Anfang vom Ende. Mussolini schuf Ordnung, und er räumte auch in Sizilien mit der Mafia rücksichtslos auf. Die letzten Bandenführer wurden unschuldig gemacht, Sizilien atmete freier auf.

Unter neue Strafferkreise führt in diese Zeit zurück. Georg von Burgschmittler schildert darin die bunten Abenteuer, die er als Journalist in Sizilien, wurden zur Blütezeit der Mafia; sie wurden aber zugleich der Anfang vom Ende. Mussolini schuf Ordnung, und er räumte auch in Sizilien mit der Mafia rücksichtslos auf. Die letzten Bandenführer wurden unschuldig gemacht, Sizilien atmete freier auf.

- Rohseide reine Seide in Naturfarbe, ca. 70 cm breit, für Sportkleider und Herrenkleider... 1.10
Crêpe-Marocain Kunstseide, ca. 95 cm breit, in allen Farben... 1.75
Matt-Crêpe Kunstseide, ca. 95 cm breit, welche höchste Qualität, unsere beliebteste Haarmarke, in gr. Farbenassort. Mitt... 1.80
Taffet-Schotten und Streifen, die große Frühjahrs- und Sommermode, entzückende Ausstattungen für Blusen und Kasaks... 1.95
Toile de soie reine Seide, ca. 70 cm breit, in hellen Pastellfarben für das sportliche Kleid... 1.95
Sand-Crêpe Kunstseide, ca. 95 cm breit, ein feinkörniges Mattgewebe in allen Farben... 2.25
Georgette-Cloqué Kunstseide, ca. 95 cm breit, eleg. Neuheit für das lustige Frühjahrskleid... 2.95
Matt-Crêpe und Marocain-Neuheiten, Kunstseide, ca. 95 cm breit, entzückende Druckmuster... 3.45



- Wash-Musselin ca. 80 cm breit, schöne, hell- und dunkelgründige Muster... 0.58
Wash-Crêpe ca. 70 cm breit, in den beliebtesten Blumen- u. Topfmustern... 0.68
Kunstseid-Panama ca. 70 cm breit, nur neueste Druckmuster in großer Auswahl, besonders schöne Ware... 0.98
Vistra-Musselin ca. 80 cm breit, das neue, deutsche Qualitäts-Bezugs in reichhaltiger Auswahl... 1.25
Reinwoll. Schotten ca. 70 cm breit, feinste Karos, schöne, lebhaft farbstechende für das Überbekleidungs... 1.65
Melange-Cotelé ca. 95 cm breit, in großer Farbauswahl... 1.95
Mantelstoffe ca. 140 cm breit, in engl. Geschmack, für Röcke, Kostüme und Mäntel... 2.90
Georgette-Karré ca. 95 cm breit, in hellen Farbtönen für das aparte Kleid... 4.90

... und dazu den sprechenden Ullsteln-Schnitt zum Selbstschneiden! Enthält an unserer Schnittmuster-Ecke

Für das Frühjahrs

Mantel- u. Kleiderstoffe

KARSLAND

Eine Zierde für das Kleid ist ein schöner Kragen! Sie finden bei uns die letzten Neuheiten!

Stadt-Zeitung

Salte, 6. April.

Bekenntnis

Als ich vor dreißig Jahren in meiner früheren Gemeinde die eine der drei uralten Fortfäden...

Interessantere aber waren die Skulpturen an den Iden Seitenflügeln des mörtlichen Steins...

„Triumph des Willens“

Festliche Erkaufführung im Hof-Theater — Ein ungewöhnlich starkes Erlebnis Die Einheit von Volk und Führer

Ein feierlicher Mahnen, geschaffen von dem holländischen Künstler A. D. van der Meulen...



Aufnahme: Reichsparteitag-Film

Leni Rielenstahl, die Gestalterin des Films

ben Leiter der Landeshilfe des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda...

artige Erlebnis des gefirgten Wbens, die ungewöhnliche Erlebnis des Wertes ist uns...

im Mittelpunkt dieses Films liegt — wie konnte es anders sein — die Gestalt des Führers...

Unendlich wie die Kräfte des Gedenkens ist der Wechsel der Bilder von den äußeren Vorgängen...

Dem Führer beginnt es, mit seinem jubelstürmischen Gesang in die Stadt. Und dann läßt es sein...

Der Kampf, der die Gesamtheit und föhrlirliche Gestaltung des Films verantwortet...

Vina Seeburg als Leihgeföhrten

Das rätselhafte Verbrechen der Gausangeheiligten Vina Seeburg, über das wir in den letzten Tagen wiederholt berichtet, hat eine traurige Klärung gefunden...

Unausgeföhrte Nachforschungen im Fall Hollecker

Wie wir bereits geföhrten berichtet, ist die hallische Kriminalpolizei damit beschäftigt, nachzuprüfen, ob das spurlose Verschwinden der Irma Hollecker im Zusammenhang mit den Unfällen...

Die Waupläne der Stadtmifflon

Wir teilten bereits dieser Tage mit, daß sich die hallische Stadtmifflon mit Wauplänen trägt...

56 Baugenehmigungen im März

Im Monat März 1935 wurden durch die Bau-polizei insgesamt 56 Baugenehmigungen erteilt...

86 Festnahmen im Monat März

Am Polizeisektion Halle wurden im Laufe des Monats März 86 Festnahmen vorgenommen...

Hb. Döhr Stadtbaurat in Halberstadt

Regierungsbaumeister A. F. Philipp wöhr von Halle ist zum Stadtbaurat der Stadt Halberstadt ernannt worden...

Um ein Zehntel Millimeter

In den Wettampfstätten der Jugend — Die Gau-Mifflonenscheidung des Reichsbewerbstampfes — Präzisionsarbeit wird geleistet

Nir die Prüfung der Maßstabsmifflon und derer hatte die bekannte deutsche Meßgenossenschaft...

Einen besonders interessanten Aspekt des praktischen Bewerbstampfes bilden die Arbeiten der Gruppe Wien und Mailand...

Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Table with 5 columns: Date, Wind, Temperature, Humidity, and other weather-related metrics.

Wasserstände

Table with 5 columns: Station name, Date, and water level measurements.

Mitteldeutschland

6. April.

Strafgerichtsverurteilung in Raumburg

Raumburg. Heute früh 6 Uhr ist in Raumburg der 24 Jahre alte Herbert Sophie hingerichtet worden...

Der Vater und Heischafter hat von dem Verurteilten keine Gebrauch gemacht...

Zeit einer Woche vermisst

Wrohana (Weifenau). Seit dem 28. März wird die in Wrohana abgehende Halbtages Linie nicht mehr vermisst...

Schlechte Aprilscherze

Die erste Aprilscherze 1935 hat sich überall als ein erfolgreiches Winterwunder gefügt...

Es hat bestimmt nicht umsonst. Freilich, als man die Presse hörte, hätte man wenig erwarten können...

Die Frauen - es sollen etwa 150 gewesen sein - wollten ihren Männern ebenfalls Aprilscherze vorlegen...

12 Jahre lang Doppelhebe geführt. Kochlich. Der 41 Jahre alte Georg H. aus Kochlich hatte sich wegen Doppelhebe vor der Strafammer...

Wienbergprämien. Durch den Oberpräsidenten der Provinz Sachsen werden alljährlich neun Vorzüge...

Verhängnisvolle Hochwasserbäume. Eichen. Durch das letzte Hochwasser haben die Bäume der Mühe erheblich gelitten...

Reimberg. (Schulhausbau). Die Stadt Reimberg hat mit dem Bau eines mehrzügigen Schulhauses begonnen...

Falkheim. (Wandererschulpark). In der Volkshauspark 104 Kinder in einem Jahre 1340 RM. 13 Konfirmanten konnten bei der Schulentscheidung 1400 RM ausgegeben werden.

Bildstreifen aus der Schifferstadt Alsleben



Turm der Stadtkirche

Alle Halenschänke in Alsleben

Turm der Stadtmühle

Tragisches Ende eines 15-jährigen

Kochlich. Der erst seit einigen Tagen auf der Domäne Kochlich beschäftigte etwa 10 Jahre alte Landwirtschulkindliche Baumgarten aus Sandoersdorf...

12 Jahre lang Doppelhebe geführt

Kochlich. Der 41 Jahre alte Georg H. aus Kochlich hatte sich wegen Doppelhebe vor der Strafammer des Landgerichts Halberstadt zu verantworten...

Weinbergprämien

Durch den Oberpräsidenten der Provinz Sachsen werden alljährlich neun Vorzüge...

Verhängnisvolle Hochwasserbäume

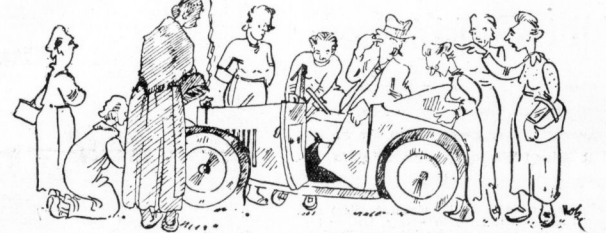
Eichen. Durch das letzte Hochwasser haben die Bäume der Mühe erheblich gelitten...

Reimberg. (Schulhausbau)

Die Stadt Reimberg hat mit dem Bau eines mehrzügigen Schulhauses begonnen...

Falkheim. (Wandererschulpark)

In der Volkshauspark 104 Kinder in einem Jahre 1340 RM. 13 Konfirmanten konnten bei der Schulentscheidung 1400 RM ausgegeben werden.



Originalzeichnung von Dirk Koller

heiliger Wetter ein. Die Temperaturen konnten im Rheinland den Stand von +15 Grad übersteigen...

So der Sonnabend vor einem Jahr. Was der Wetterbericht heute zu melden weiß, steht nebena...

Wegen Aprilscherze. Die von der Natur fabriktiert werden, kann man sich jeder nicht wehren...

In Dorfbau gibt es - wie überall - jede Woche einmal frische Seife. Wenn nun irgendeiner...

Dorfe wurden nun vorher ausgestellt. Bei jedem brennenden, motorisierten Gerätschaft...

Frischlich aber riefen die Späher: "Es kommt!" Ein Auto kam auf das Dorf zu...

Das Auto - ein Dreiräder - kam, aufsteigend gemächlich nach dem Dorflas und wollte ohne...

Es ist anzunehmen, daß sich heute die Wit der Dorfbauern bei Frauen geist hat...

Schwerer Vertrauensmißbrauch

Großkorselba. An Großkorselba ist man großen Untersuchungen an Postenörungen auf die Spur gekommen...

Sitzung der Eislebener Ratscherrn

Eisleben. In einer Sitzung der Eislebener Ratscherrn wurden die ersten fünfzehn neun berufenen Ratscherrn...

Kurze Nachrichten

Witten. Frau Reiberste Gucht vollendet heute, Sonnabend, das 88. Lebensjahr...
Gelsa. Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern heute, Sonnabend, der Annaldis Karl Hengel und seine Ehefrau...

Stßen. (Lebensmüde)

Stßen. (Lebensmüde) Lehrer Sch. in Großlema verübte infolge eines Nervenzusammenbruches Selbstmord durch Erhängen...

Schlesien. (Königs-Konferenz). Der Landkreis Radiburg, Grotte, Grotte, wurde zum Amtsbezirk des Amtsbezirks Wernsdorf bestimmt...

Beachten Sie bitte den HN-Kleinanzeigenteil!



Das ist der Weltzeit letzte Schlag! Nur der verdient sich Freiheit und das Leben, der täglich sie erobert muß.

"Wir wissen, daß wir uns das Vertrauen unserer Kunden im Wettbewerb täglich neu erobern müssen. Wir wissen, daß uns keine Vorrechte den Erfolg erleichtern, sondern daß er mit schöpferischer Initiative aus eigener Kraft täglich neu errungen werden muß."

Dies Wissen hält uns - vom Führer des Betriebes bis zum jüngsten Angestellten - wach und lebendig und befähigt uns, den täglich neuen Anforderungen einer fortschreitenden Entwicklung der deutschen Wirtschaft gerecht zu werden.

Einer der richtunggebenden Grundsätze der DEUTSCHEN PRIVATVERSICHERUNG



Vor der dritten Arbeitsschlacht

Der Fortgang der Arbeitsbeschaffung — Die Frage der Finanzierung

Halle, 6. April.

Der Winter wird nur langsam weichen, aber das kann an der Aufgabe nicht ändern, daß Wirtschaft und Arbeitsbeschaffung die Stagnation der letzten Monate überwinden und einen neuen Schwung entgegenbringen. Unter diesen Umständen sind die Aufgaben der Wirtschaft für das kommende Jahr weiterhin schwierig. Wird die Arbeitsbeschaffung im diesjährigen Winter fortgesetzt werden oder ist damit zu rechnen, daß die private Initiative jetzt genug Atem geschöpft hat, um selbständig die Rollen der Wirtschaft wahrzunehmen zu können? Wir wollen nicht allmählich Theorie treiben, Dr. Schacht meint zu viel Recht in jeder seiner Reden davon, innerlich ist es von Wert und Nutzen, sich ein Bild von gegenwärtiger Standort und von den Aussichten zu machen, die sich von ihm aus ergeben.

Als programmatische Äußerung zu Beginn der Meißner Frühjahrskongressarbeit darf die sehr aufschlußreiche Rede des Ministerpräsidenten Göring vor dem Preussischen Staatsrat gelten. „Es ist anzunehmen“, so sagte Göring, „daß die bevorstehenden Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen den Winter (Einblick) auch im laufenden Jahr weiterhin wirksam sein werden. Wir müssen aber überlegen, wie wir die weiteren Arbeiten einsetzen sollen, sobald die erste Etappe, die im Sturzrhythmus durchlaufen werden mußte, zurückgelegt ist. Denn wenn wir die hierbei notwendige Überlieferung des Zemes länger als notwendig beschleunigen würden, müßten wir mit Rückschlüssen rechnen, die vermeiden werden müssen.“ Mit diesen knappen Sätzen ist einseitig und klar gesagt, daß mit dem Jahr 1935 die Arbeitsbeschaffung in ein neues Stadium getreten ist, das durch das Vermögen um eine Sicherung der bisherigen großen Erfolge und den heutigen Mangel des Geldes in der breiten Front gekennzeichnet ist, sein kann. Es kann nicht die Rede davon sein, den Einsatz öffentlicher Arbeitsbeschaffung nun plötzlich abzustellen in der Erwartung, daß der gewaltige Anstoß der Jahre 1933 und 1934 ausreichen werden, die Wirtschaftsmaßnahme von selbst auf hoher Tourenzahl weiterlaufen zu lassen. So weit sind wir leider noch nicht, zumal von der Seite der Wirtschaft noch nicht alles getan ist, so lange wir noch eine nicht unbeträchtliche Zahl von Arbeitslosen haben, mit der Staat — wie Wirtschaftsexperte Dr. Trautmann seiner Tage ausführt — Arbeitsbeschaffung treiben. Nur die Weisheit der Arbeitsbeschaffung wird nach den Worten Görings eine andere werden, die wird auf eine möglichst gleichmäßige Beschäftigung in allen Landesteilen und auf eine möglichst weitest Zerstreuung von Arbeitsplätzen abzielen.

Der Staat wird sich also weiter der Wirtschaft annehmen und dabei diejenigen Mittel einbringen, die ihm aus den bisherigen Arbeitsbeschaffungsprogrammen verblieben sind, zum andern aber im Hinblick auf den ähnlichen Stand der Reichskassen aus neue Mittel bereitstellen. Um welche Summen es sich dabei handeln wird, kann natürlich niemand genau voraussagen. Als Arbeiterwerk ist dieses aus den bisherigen Arbeitsbeschaffungsprogrammen ein Betrag von etwa 5 Milliarden RM in das Jahr 1935 übergeben worden. Diese Zahl führt sich auf eine interessante Berechnung der Deutschen Bau- und Wohnbank über die bisherige Finanzierung der Arbeitsbeschaffung. Nach den Aufstellungen dieses Instituts waren 1934 etwa 5 Milliarden RM für Zwecke der Arbeitsbeschaffung bereitgestellt worden. Dazu waren einstufige Beschaffung und Restposten 325 Millionen RM mit Geldern vermischt worden, der Rest kamante aus Staatskassen vornehmlich im Jahre 1934 ein besonders großer Teil durchgeflossen, vor allem das Reichsbankprogramm hierfür im wesentlichen 1934 abgewickelt werden. Die Maßnahmen der öffentlichen Hand sind danach durch selbständige Kreditmaßnahmen der beteiligten Kreditinstitute, vor allem der Bau- und Wohnbank, der Weltwirtschaft für öffentliche Arbeiten und der Deutschen Kredit-Anstalt, unterstützt worden. Von den

bereitgestellten 5 Milliarden RM waren bis Ende 1934 etwa 4 Milliarden RM ausbezahlt, so daß noch 1 Milliarden RM zur Verfügung hand. Sieht man von diesem Betrag 800 Millionen RM Zinsvergütungsscheine für Auftragsarbeiten ab, dann verbleibt ein Vorrat von etwas über 700 Millionen RM. Hierzu werden aber die infolge der gebiehrten Finanzlage erheblichen höheren Zinsausgaben der öffentlichen Hand hinzutreten. So hat z. B. allein die Reichsbank für 1935 normale und zusätzliche Aufträge von 1,6 Milliarden RM in Aussicht gestellt. Außerdem ist an die sogenannte Grundrösung der Reichsbank an denken, die den Gemeinden die Durchführung öffentlicher Arbeiten erleichtert. Es verbleibt also für das Jahr 1935 noch ein recht beträchtlicher Vorrat für die Zwecke direkter und indirekter Staatsaufträge.

Der bisherige Verlauf der Arbeitsbeschaffung zeigt, daß nach dem Einsatz gewaltiger Mittel in den beiden Vorjahren Privatwirtschaft und öffentliche

Der Aufgabenkreis der Sparkassen

Präsident Kleiner legt sein Amt nieder — Eine Rede Dr. Schachts

Auf dem am 3. April in Berlin tagelnden Verbandstages des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes trat als Reichspräsident Dr. Schacht mit, daß Präsident Dr. Kleiner sein Amt aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt habe. Dr. Schacht legte gleichzeitig das Amt des Präsidenten in die Hände von Ministerdirektor Dr. Heineke. Was der Redende Dr. Schacht, die die die jetzt sehr wichtige Einzelrede des Sparkassen- und Giroverbandes in die Wirtschaftsguppe „Arbeitsbeschaffung“ beauftragte, gehen wir das folgende nieder:

Die Umstellung beim Deutschen Sparkassen- und Giroverband hat zur Folge, daß auch die bei den regionalen Sparkassen bisher zurückgebliebenen Reformen jetzt in Angriff genommen werden können. Das Ziel muß hierbei sein: Auch diese Verbände als funktionale besetzte Institutionen der Sparkassen-Verbandsvertretung in die Wirtschaftsguppe einzuschreiben und ihre Verrichtung zu gestalten, daß sie ohne Ausnahmen wirkungslos unter Führung des Staates in eigener, den Wirtschaftsinhalten und der Sparkassen verantwortliche Selbstverwaltung mehr denn je ihre vollen Kräfte der Förderung des Sparkassenwesens widmen können. Wenn ich die Gewißheit habe, daß sich die Tätigkeit der Sparkassen- und Giroverbände in diesen Rahmen bewegen wird, werde ich auch von Mäßigkeit Gebrauch machen, die Selbstverwaltung mehr und mehr bei der Erfüllung

von Aufgaben herauszuheben, die jetzt noch allein von staatlichen Auftragsinstituten nachgenommen werden müssen.

Der erfolgreiche Einlenkungsmach bei den Sparkassen in den vergangenen Monaten ist mir Beweise dafür, daß wir auf dem richtigen Wege sind und daß die beständig steigende Zahl der Sparkassen ein eingeschränktes Vertrauen in die Sparkassen und von der Reichsregierung angebotene Entlohnung liefert. Das Annehmen der Entlohnung besteht bei den Sparkassen und die zunehmende Belebung des Sparkassenwesens sind der Versicherung der von der Reichsregierung eingeleiteten Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen. Durch die freigegebenen Entlohnungen werden die Sparkassen in den Stand gesetzt, der öffentlichen Wirtschaft zu helfen. Sie sind in der Lage, aber auch zugleich willkommenen Möglichkeiten, auf ihrem Teil des Arbeitsbeschaffungs-Programms der Reichsregierung durch Übernahmen in eigener Verantwortung mehr zu fördern und damit wiederum einen Neben in die gesamte deutsche Wirtschaft zu tragen.

Die Sparkassenorganisation ist somit einer der stärksten und wichtigsten Pfeiler, auf denen die Wirtschaftsbelebung das große nationalwirtschaftliche Programm und lokale Wert aufgebaut hat. Bei den deutschen Sparkassen und ihren Leistungen steht mit zunehmendem Teil die Verantwortung für die wirtschaftliche und sozialpolitische Entwicklung der deutschen Zukunft.

Die Sparkassenorganisation ist somit einer der stärksten und wichtigsten Pfeiler, auf denen die Wirtschaftsbelebung das große nationalwirtschaftliche Programm und lokale Wert aufgebaut hat. Bei den deutschen Sparkassen und ihren Leistungen steht mit zunehmendem Teil die Verantwortung für die wirtschaftliche und sozialpolitische Entwicklung der deutschen Zukunft.

Mehr Licht in den Bankbilanzen

Ueber 1 Mrd. RM Sparcinlagen der Kreditinstitute

Das Reichsgebiet über das Kreditwesen verlor das große Licht, die Banken aller Art zu einer Pollitz zu verurteilen, die den Anforderungen der Volkswirtschaft in jeder Beziehung gerecht wird. In erster Linie soll für größere Liquidität gesorgt und weiter die Sicherheit der Einlagen verbürgt werden. Diese Zielsetzung hat es bedingt, daß für die Bilanzen der Kreditinstitute gegen früher weitestgehend veränderte Weisungsvorrichtungen erlassen wurden, weil nur dadurch der notwendige Einblick geschaffen werden konnte, der zur Kontrolle der erlassenen Bestimmungen und für die Maßnahmen zur kreditwirtschaftlichen Vermeidung im Wege der Aufsicht erforderlich ist. Allerdings ist die Umstellung auf die veränderten Vorschriften überprüfungen nicht einfach, in daß sie nur schrittweise erfolgen kann. Die per Ende Februar vorliegenden Monatsbilanzen bringen also noch nicht ganz die Auffassung, die zukünftige die Wirtschaftsinstitute bieten werden. Nur die Öffentlichkeit ist meist an interessierten für die Tatsache, daß bei den Kreditinstituten, deren Monatsbilanzen veröffentlicht

werden, insgesamt rund 1,20 Mrd. RM Sparcinlagen vorhanden sind. Sie verteilen sich wie folgt:

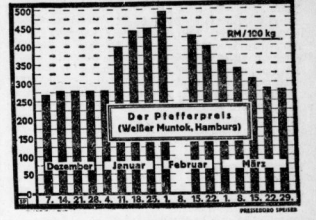
5 Sparkassen	432,17 Mill. RM
63 Spezial-, Sparm- u. Fremdbanken	145,06 "
68 sonstige Kreditinstitute	218,41 "
21 Staats- und Landesbanken	267,48 "
19 Girozentralen	167,44 "

Der Gesamtzins im Vergleich zu den 12 Mrd. Sparcinlagen der Sparkassen nicht beträchtlich erschienen, es handelt sich aber innerlich um erhebliche Summen, nicht allein, wenn man sie bei 14,28 Mrd. RM sonstigen Kreditoren der 175 Kreditinstitute gegenüberstellt, sondern vor allem auch, wenn man daran denkt, welche Ausrichtungen sich daraus für die Anlagepolitik ergeben können.

Direktor Max Vossner gestorben. Am 5. April verstarb nach länger Krankheit Direktor Dr. Max Vossner, der mehr als 14 Jahre als Vorsitzender der Mitteldeutschen Sparkassenvereine im Jahre 1934 dem Reich der 309 Sparkassen Halle mitgearbeitet hat. In den Jahren des wirtschaftlichen Niederganges am die von der 309 betreuten mittelständigen Bergwerksunternehmungen verdient gemacht.

Absteigende Pfefferpreise

Nach dem Zusammenbruch der Bonener Pfefferexportation im Anfang des Februar sind die meisten in die Halle gerichteten Pfefferabfälle wieder abgesetzt, wobei dem eine Zeitlang die Notierungen völlig ausgeglichen werden



den meisten, weil die Preise ganz in der Luft hängen. Innerhalb ist der Preis nach immer in hoch, daß eine normale weitere Senkung wohl mit Sicherheit zu erwarten ist.

Gegen die Preisbeurteilung am Baumarkt

Am deutschen Baumarkt zeigte sich letzten Monat weniger leichter Stimmung, der winterlichen Bauaktivität. Die hierfür Beschäftigungsabnahme erklären die Mangelangelegenheiten, die Baumaterialien, die Planunterlagen und die Schottermärkte. Auf der anderen Seite ergreift man sich von den neuen Möglichkeiten für die Kleinbauten eine neue Belebung des Wohnungsbaus, und zwar glaubt man, daß vor allem die Abdeckung der Wohnungsnotwendigkeiten in der Arbeiterschaft in der Richtung zu sein werden. In anderen Gebieten mündet man dem Weg von Kleinbauten besondere Aufmerksamkeit. So ist im Hamburger ein bedeutendes Bauprogramm auf die Seite der Baubehörde mit der Baukosten für eine große Wohnung in der Bauwirtschaft und ihren Zuhilfenahme. Die Unmöglichkeit der kleinen Beschäftigung bei den Baukosten vor allem hat in vielen Fällen eine Jurisdiktion der Käufer nicht sich zeigen. Es wird aber baldmöglichst eine Wandlung gelunden werden müssen, um den Preisunterbietungen und den sich aus ihnen ergebenden Stimmungsabnehmungen entgegenzutreten.

Th. Groke AG Merseburg

Die Gesellschaft, die bekanntlich im Vorjahr durch Kapitalaufkommungen im Verhältnis 4:1 finanziert, konnte eine weitere leichte Verfügen auf drei Umsätze in dem am 30. September 1934 abgeschlossenen Geschäftsjahr verzeichnen. Das Gewinn- und Verlustkonto konnte unter Entnahme von 700 RM aus der Reserve abgedeckt werden. Die Belebung der Bauwirtschaft würde sich infolge günstig auf den Geschäftsgang einwirken in sehr geringem Umfang ein, hauptsächlich auf Einzelteile. — Erwähnt ist noch, daß in dem Berichtsjahr Ingenieur Jakob Stubenranda in den Vorstand eingetreten ist.

Prelitzer Braunkohlen-AG

Die Gesellschaft in Halle durchgeführte AG, über die wir in einer Zeitungsbeilage berichtet, angekündigte dem Abschluss für 1934 mit der Verteilung von wieder 9 Prozent Dividende. Die Aussichten der Braunkohle sind, wie die Verwaltung ausführt, für die nächsten Jahre nicht übermäßig günstig zu beurteilen, weil die Steinkohle ganz empfindliche Konkurrenz mache, wobei auch eine zurückgehende Sparteinblendungen hinzuweisen sei. Dieser wurden die Aussichten der Braunkohle bei der Durchführung der Monopole beeinträchtigt. Ein günstiges Moment ist dagegen die vermehrte Gewinnung von Treibstoffen aus Braunkohle.

„Eintritt“ Braunkohlenwerke und Stahlwerks, Meißner AG. Die AGS genehmigte der Reichspräsident Dr. Schacht am 30. März 1934, für das vorherige Aufsichtsratsmitglied Kommersant über von Hofmann, wurde der Mitteldeutschen Sparkassenvereine, Dr. C. Hoffmann, Dr. C. Hoffmann, in den Aufsichtsrat gewählt. Für das gleichfalls vorherige Aufsichtsratsmitglied Dr. von Steeb wurde keine Neuwahl vorgenommen. Der AGS im neuen Aufsichtsrat hat sich angeeignet auf der Seite des Reichspräsidenten, in daß eine besondere Veränderung zu erwarten sind.

Vom Mund zu Mund empfohlen

wird nur, was wirklich gut ist. Raucher, die etwas vom Tabak verstehen, treten aus reiner Freude am Guten ein für



5

Die Marke, mit der man Ehre einlegt!

So hat auch die neue Bildersammlung „Die Nachkriegszeit 1918–1934“

rasch überall Freunde und Fürsprecher gefunden. Weil es sich hier ja nicht um eine Sammelspielerei handelt, sondern um ein anregendes, bildendes Nachschlagewerk von bleibendem Wert.

Berliner Börse

Hautiger Frühverkehr:

Berlin, 6. April. Am Vorkurs der frühen Börse...

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 5. April. Da sich die Rentenfondsbörse...

Der Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Witte März 1933 haben die Sparrenten bereits wieder...

Die Befragung der Wirtschaftslage für das Jahr 1933...

Rührerleidi Brennstoffe W. G. Saffell, W. G. Saffell...

Anteilige Berliner Vorkursen vom 5. April

Anteilige Berliner Vorkursen vom 5. April

Anteilige Berliner Vorkursen vom 5. April

Anteilige Berliner Vorkursen vom 5. April

Galle-Schifflicher Eisenbahn, Galle. Zu der in den...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Die Rentenmarkt war gestern mit 1/2 Prozent...

Kurznotiz der Hausrau

Marktindexendpreise in Halle am 6. April

Obst u. Gemüse: Kartoffeln, Karotten, Zwiebeln...

Fleisch- und Wurstwaren: Schweinefleisch, Rindfleisch...

Metalle: Kupfer, Zink, Blei, Silber...

Schiffsverkehr auf der Saale

Konkurrenz und Vergleichssachen

Verdingungs- u. Versteigerungs-Kalender

Mitteldutsche Börse in Leipzig

Freiverkehr

Aktien

Aktien

Berliner Börse

5. April

Unstimmigkeiten keine Gewähr

Berliner Devisenkurs

Table with columns for currency types and exchange rates.

Festverzinsliche Werte

Table with columns for bond types and interest rates.

Pandbriefe

Table with columns for mortgage bond types and values.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

Banken

Table with columns for bank names and financial data.

Einheitskurs der Variablen Papiere

Table with columns for paper types and prices.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

Unnotierte Werte

Table with columns for unlisted values and prices.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

Mitteldutsche Börse

in Leipzig

Table with columns for market data and prices.

Freiverkehr

Table with columns for free trade data and prices.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

Aktien

Table with columns for stock types and prices.

VERMIETUNGEN • MIETGESUCHE • WOHNUMGSAUSTAUSCH • GRUNDSTÜCKS- UND GESCHÄFTSANGEBOTE UND -GESUCHE • STELLEN-ANGEBOTE • STELLEN-GESUCHE

Wenige inzeigen gehören in die HN

Werbung in der HN: Lieferfrist: 23. Hof, Zeitungs 9 Hof ... Gebühr für Silber-Kleinanzeigen 30 Hof

Grundstücke Verkäufe Das billige Eigenheim ... Ideal für 2-3 Familien ...

Geldmarkt Ein Haus 18-20 Jahre alt ... Darlehen 1200 RM ...

Mehr Licht im Heim, mehr Freude am Heim! Messe-Neuheiten in Beleuchtungskörpern ... Elektrohaus Gyroff ...

Bereitschaft, oder aber Biete ... 2 Zimmer ...

Jetzt eine Frühlingskrur! ... Dr. Zinsser & Co. Leipzig 48 ...

Grundstücke Grundstück mit 10 Morgen ... Landgutshaus ...

Unsere „Schau der schönen Möbel“ eine imponierende Leistungsschau! ...

Ein Familienhaus Wohnung ... 4 1/2 Zimmer ...

3 Zimmer ... 2 Zimmer ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Grundstücke Grundstück ... Bäckerei ...

Darlehen Hypotheken ... 5000,- ...

Wohnung In gutem Hause, 2 Stock, 2 Minuten vom Hauptbahnhof ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Grundstücke Grundstück ... Brauereifabrik ...

Darlehen Hypotheken ... 5000,- ...

Wohnung In gutem Hause, 2 Stock, 2 Minuten vom Hauptbahnhof ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Grundstücke Grundstück ... Brauereifabrik ...

Darlehen Hypotheken ... 5000,- ...

Wohnung In gutem Hause, 2 Stock, 2 Minuten vom Hauptbahnhof ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Erzeugnisse Ofen, Herde, Heizungen ...

Erststellige Hypothekengelder ...

Möbeltransporte ...

Die IHN vor aller Augen die reichhaltige und interessante Heimat-Illustrierte! ...

Möbliertes Zimmer ... 2 Zimmer ...

Wärmeren, ich fenne ihn nicht, er ist nicht von Bras...

Wie die beiden sich da haben! Sie feischen und...

Der junge Mann aber bleibt sitzen, bis Alexander...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Er ermahnt um die Zeit, so der jener Expression...

Er muß sich jetzt anziehen und die Aktien aus...

Man Ironomatisch schickt friedlich, als Alexander...

Was ist das für ein Alexander? So fragte Ivan...

Der Tag steht grau und hat keinen. Sie treten...

Natalia ist nicht im Hause. Natalia ist nicht in...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Ein plattgedrückter Pfannekuchen

Wie eine Schallplatte entsteht / Von Dr. Ellen Riggert

Wie bitte? Ein Pfannekuchen? Aber wenn er...

Dann wird es herangezogen, aufgefaltet, und vor...

Und wird jede Platte verpackt. — Gemäß...

In Werkstätten von 25 Stück verlassen die fertigen...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

ich höre ja gar nichts! Mein Besieger winkt mit...

Und nun meine Zeit, beginnt das Pfannekuchen...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Hochbetrieb in Osterhasen



Neustadt bei Coburg ist die deutsche Osterhasenstadt.

Anekdoten

Fräulein Bernhard und seine Häsel

Rüft Bernhard von Anhalt vor wegen seiner fests...

Über Friedrich Wilhelm von Breußen war es vor...

Zwei Röhne — zwei Blüten

König Ludwig besuchte nach seinem Kreuzzuge den...

Einmal überlegte...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Neues von Federmann

Von Hans Riebau

Barde Schläge

Federmann lernt einen Herrn kennen. Der Herr...

Der Huns

Wilde behält Federmann. Federmann sitzt im...

Der Konfirmand

Bei meinen Tisch auch nicht, sagt Federmann...

Die Form

Federmann ist ausgeragt. Ich habe es für aber...

Der Waffleur

Herr Schöning ist Waffleur. Aber ein paar Monate...

Glockenläuten

Federmann kommt vom Dämmerschloß. Er mit...

Donnerer Säden

Herr Konrad hat eine Frühlingsernte nach den...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Aus der Reichshauptstadt

„Komm rein!“ — Gedie und Wägen aus dem Hof...

Es ist ein wahres Glück, daß nicht jeder so viele...

Rein, Angela ist geradezu eine Erlösung aus...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Das ist mir nicht möglich! Lächelt der junge Mann...

Familien-Drucksachen

aller Art wie Geburts-, Hochzeiten- und Vermählungs...

Buchdrucker der Hall. Nachrichten Halle (Saale), G. Ulrichstraße 16, Fernr. 27981

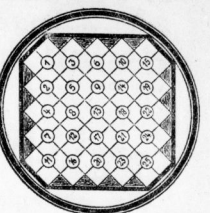
Erkältung und zerrüttete Nerven

Die durch bakterielle Bakterien, von denen der Mensch nur...

Advertisement for Biocitin, featuring the product name and a small illustration of a person.

Räffel-Ecke

Wofafäffel



Die vier Räder, die leben der Jochten von 1 bis 25 umgeben, sind in der Reihenfolge links oben rechts unten, links unten rechts oben...

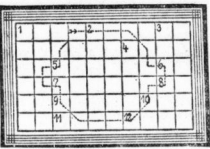
Theorie und Praxis

Wer hat die Theorie, der hat die Praxis, wer hat die Praxis, der hat die Theorie. Das ist die alte Weisheit...

Quadrille

Die Quadrille ist ein Spiel, das von vier Personen gespielt wird. Es besteht aus vier Karten...

Laufendes Band



Ein laufendes Band ist ein mechanisches Gerät, das für den Transport von Gütern verwendet wird...

Man sollte man sich ein bißchen mehr Mann! Auf manchen Balkons gibt es eine tolle Fernsicht...

Eine Kletterleiter für Kinder



Ein hübsches, praktisches Spielgerät für das Kinderzimmer ist dieses breite, feste und leiterartige Gerüst...

Alles neuen Anstoß anpfeifen, es einleiten, in anderer Weise wieder machen könne, hier liegen nicht ein...

Über der neuen Welt mit dem Weltkrieg. Über der neuen Welt mit dem Weltkrieg...

Launen der Mode

Das kleine Vinterfoul im Zeidengewebe, im Luft, im Gewichte das breitere Zirefentou in Jersey...



Der Balkon wird hergerichtet

Wald ist wieder der Hauptbestandteil moderner, der einem schmalem Frauenteils ein so trefflicher Wohnort ist...

Was die Welt funkelt hör mit

Was die Blaupunkt-Geräte so besonders beliebt gemacht hat, ist die auserwählte Schönheit der Gehäuse...

entfalten, die in den durch Zahlen bezeichneten Feldern des...

Silbentafel. Silbentafel - Silbentafel - Silbentafel - Silbentafel...

Romanisch. Im Einspielerei beim Rosenknecht...



Einflüßungen des Räffel aus Nr. 76. Silbentafel: 1. Gabel, 2. Gabel, 3. Gabel...

Weitere Ecke

Schauspieler unter sich. Ich habe schon mit Kinnern zusammen gespielt...

Sicheres Ansehen. Warum frischen denn die Löwen in die letzte Ecke des Räffels?

Augenmal. In den Dreieckraum des Theaters an D. führt ein...

Umgekehrt. Ein Weinhandler ist angeklagt, Wasser in seinen Wein...

Der kleine Max. Märchens Vater hat eine Glase, Vater und Sohn...

Andermunt. Vater: Warum rufst du immer die Treppe herunter?

Der kleine Max. Märchens Vater hat eine Glase, Vater und Sohn...

Andermunt. Vater: Warum rufst du immer die Treppe herunter?

Der kleine Max. Märchens Vater hat eine Glase, Vater und Sohn...



GROSS-SUPER 4W9. Was die Blaupunkt-Geräte so besonders beliebt gemacht hat...

STADTTHEATER HALLE
 Heute Sonnabend, 16.00 bis gegen 18 Uhr bei kleinen Preisen (bis 35.200).
Einmaliges Gastspiel der STRUWELPETER-BÜHNE
 6 Geschichten aus dem weltbekannten Büchchen von H. Hoffmann
 20.00 bis gegen 22.45
AGNES BERNAUER
 Ein deutsches Trauerspiel von Fr. Heibel
 Sonntag, 15.00 bis gegen 18.15 Uhr
LAUF INS GLÜCK
 Große Revue-Operette von Fr. Raymond
 19.30 bis gegen 22.30 Uhr
 20 ermäßigten Preisen
LAUF INS GLÜCK
 Zahlung der 10. Rate für Dienstag und Freitag-Stammkarten sowie der 8. Rate für Mittwoch-Stammkarten etc.

THALIA-THEATER
 Sonntag, 20.00 bis gegen 22.30 Uhr
ULTIMO
 Eine Komödie d. Alltags v. J. Hub
 Einflüsterlächeln im Vorverkauf jeweils ab Montag an der Kasse des Stadttheaters.

Am Riebeckplatz
 mit Erfolg
 Hilde v. Stolz, Fritz Rasp
 im den schönsten Geschichten
Spyglass - Großentfilm!

Cockspitzel Asew
 Der größte u. geheimnisvollste Spion und Verräter aller Zeiten.
 Olga Tschewowa, Ellen Frank, Wolfgang Liebenberg, Siegfried Schürenberg
 Nur frühzeitiges Können schenkt einen Platz
 W. 4.0, 6.0, 8.15, S. 2.30, 4.0, 6.0, 8.15

Große Ulrichstraße 51
 Ein herrliches Erlebnis ist der hervorragende, wunderschöne Film nach dem bekanntesten und gleichnamigen Roman von Otto Ludwig
Zwischen Himmel und Erde
 mit Karin Hardt, Heinz Klingenberg
 Attila Hörbiger — Otto Weralde
 W. 4.0, 6.0, 8.15, S. 2.30, 4.0, 6.0, 8.15

C. T. Schauburg
 Lachen und Jubeln über Heinz Rühmann
 in dem letzten Lustspiel:
Heinz Im Mond
 mit Just Lanner — Ellen Frank — Annemarie Jörens
 Der Autor hat gesiegt!
 W. 4.0, 6.0, 8.15, S. 2.30, 4.0, 6.0, 8.15

Restaurant zur Granate
 Merseburger Straße 100
Gr. Geld-Preisskaten
 Anfang 5, 8 und 10 Uhr

GASTHAUS BUSCHDORF
 Sonntag nachmittag
Konzert
 mit Tanz-Enlagen
 Von 7 Uhr an Ball

Richard Franke's
 Schmalzkeukenbäckerei und Kaféhause
 mit neuen guten Kaffees und fertigen
 heißen Schmalzkeuken (ist wieder da)
 Jeden Sonntag

Kramer's Konzerttheater
 Hallensaal
 sieht und staunt!
W. Nauenstein & Co.
 der deutsche Rastelli.
 Ein hallischer Artist von internationaler Ruf.
 Eintritt frei. Eintritt frei.

Koch
 Sonntag, 4 Uhr
Nachmittagskonzert
 an der Zoo-Orchester, Lig. Benno Platz

Café Korso
 Große Steinarstraße 24.
Bienfest mit Tanz
 Freitag — Sonnabend — Sonntag

Bergschenke Nütleben
 Heute Tanz!
 Sonntag - Konzert - Tanz!
Tanzschule Eichelmann
 Gr. Ulrichstr. 10
 Eing. Bollbergerstr.

WALHALLA
 . . und es prasselt wieder
Beifall und Lachsvalen
 Tgl. 20.15 Uhr! Morgen Sonntag auch 16 Uhr! Kleine Preise!
„die Attraktionen Europas“
 Marguerita de Mayo
 Die Königin der Pantomime
 2 Burleys Borry-Trio Miß Elinore
 Die lustigen Matrosen Ein herrlicher Tanzakt Kapriolen einer schönen Frau am Tüppel
Jtalo Boys Orantos
 Die besten und lustigsten Akrobaten der Gegenwart!
Scarletts Freddy Hartmuth Cichon
 Schimpansen-Revue Der lustige Böhmer Der Komiker von Formel
Jeden Mittwoch 16 Uhr: Hausfrauen-Nachmittag!
 Volles Programm — Kleine Preise — Kinder die Hälfte
 Vorverkauf ununterbrochen!

Stadtschützenhaus
 Mittwoch, den 10. April, 20 Uhr
 V. Sinfoniekonzert
 des Städtischen Orchesters (73 Musiker)
 Bach: 3. Brandenburgisches Konzert
 Beethoven: IX. Sinfonie
 Solisten: Gisela Dersch, Frankfurt M.; Amalie Mettner, Rosdol Dittich, Sitapur, Dresden/Pof.; Albert Fischer, Berlin
 Chöre: Robert Franz-Singakademie, Lehrer-Gesangverein und Stadttheater-Chor
 Preise 25 Pfg. bis 4.- Mk.

Wintergarten
 Sonnabend im Casino
 Kabarett und Tanz bis 3 Uhr
 Kapelle Meyer
 Sonntag im Casino
 5 Uhr Tanz-Tea mit Kabarett-Programm
 Konzert mit dem großen Eschardt
 Sonntag im Casino
 5 Uhr Tanz-Veranstaltung
 ganz das große Kabarett-Programm
 Kapelle Rosner

Auf dem Jahrmarkt erhalten Sie die bekannten warmen Riesenwürstchen der Firma
Johannes Thurm
 Gebr. 1863
 Willst lachen Du und lustig sein, sokehr im Kaffee Freischütz, dort klingt Trompete und Violin, Für Stimmung sorgt der Fröidolin.
 Jeden Sonnabend und Sonntag TANZ.

Koeppl's Latschen-Heil- und Beruhigungsbad Nr. 25
 Reines Naturerzeugnis! Nicht zu verwechseln mit Fichtenbade-Essenzen und Bade-Tablets! Von trapperer Wirkung und irdlich empfohlen bei Nervosität, Schlaflosigkeit, Unter- und Rückenschmerzen, Gicht, Rheuma, radikuläre, Hautausschlägen, Hämorrhoidaleriden, zu Schwitzen, bei Quercrüb- und Blauvergiftungen usw. — Kostenlose Prospekt-sendungen durch die Gebirgs-Hilfsanstalt, Leipzig
K. v. Koeppl, Pasing 42, Bayern

Ostern zum Rhein 42.- M.
 vom 19. 4. - 22. 4. Inkl. Fahrt u. Verpflegung.
7 Tage Rhein 65.- M.
 ab 21. 4. jede Woche inkl. allem.
Ostern Bergstraße 38.- M.
 vom 19. 4. - 22. 4. oder vom 14. 4. - 17. 4.
 Prospekt, Auskunft und Anmeldung: Reisebüro d. Halleschen Nachrichten, Gr. Ulrichstr. 16, Tel. 2781

Bad Wörishofen
 der weltbekannte Kneipp'sche Wasser- und Luft-Kurort für Sommer- und Winter-Kuren bietet gute Unterkunft und Verpflegung für jegliche Ansprüche. Höhenlage 427 m. Hallenbäder: Funkenbade und sonstige Nervenleiden — Herz- und Gefäßkrankheiten — Stoffwechselkrankheiten — Störungen des Magen- und Darmapparates — Rheuma, Leiden — Frauenkrankheiten — Abhängigkeits- — Prospekt durch die Kurverwaltung u. in Reisebüros.

findet vom 7. bis 14. April einsehlich, abends bis 11 Uhr, auf dem
Frühjahrsmarkt Rossplatze
 statt. Wirtchaftsgemeinschaft Ambulantes Gewerbe, Ortgruppe Halle.

Das große Ereignis!
Luise Ullrich
 Mathia Wiemann, Oskar Sima, Hans Moser in

Vorstadtvarieté
 Ein Film voll tiefer Innenlichkeit und Zartheit und doch immer Volles
Fahrendes Volk
 Ein Wanderwerk artistischer Kunst.
 4.00 6.15 8.30 Uhr

Heute Sonnabend abends 11 Uhr
Nachtvorstellung
Tänzerinnen nach Südamerika gesucht!
 Vorverkauf an der Theaterkasse
ERIK SENI
 am Sonntag 4. u. Sonntag 11-2
Hotel Stadt Nürnberg
 Bild-Schaffensklub mitver.

Kurhaus Bad Wittkind
 Heute großer Tanzabend
 Sonntag nachm. 4 Uhr
KONZERT
 Gesellschaftstanz
 Dienstag nachm. 4 Uhr Konzert
 Mittwoch nachm. 4 Uhr Unterhaltungskonzert

Verlebte Zimmerdecken? oder verlebte Wände? Tapeten? Wand-Deck-Tal!
 Auch Sie können sich Ihre Räume ohne Malerschmutz u. ohne Staub selbst vorrichten oder durch mich vorrichten lassen.
 Schreiben Sie noch heute an
Arthur Hildebrandt, Halle,
 Augustastraße 16, III.
 (Wand-Deck-Ta-Vertriebung)

Haben Sie verlebte Zimmerdecken? oder verlebte Wände? Tapeten?
Wand-Deck-Tal!
 Auch Sie können sich Ihre Räume ohne Malerschmutz u. ohne Staub selbst vorrichten oder durch mich vorrichten lassen.
 Schreiben Sie noch heute an
Arthur Hildebrandt, Halle,
 Augustastraße 16, III.
 (Wand-Deck-Ta-Vertriebung)

Oster-Fahrt in das Blütenmeer Merans
 Abfahrt 21. April. Eine Woche Aufenthalt in einem erstklassigen Hotel. Volle Pension inkl. Bedienung. Kurtaxe sowie Gepäcktransport von und zur Bahn. Rückkehr 30. 4. Frühpreis nur bis 114.-
Anmelde-schluss am 8. April 1935. Nachmeldungen nur in Ausnahmefällen möglich!
T/N-Reiseberatung
 Gr. Ulrichstr. 16 / Ruf 27981

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193504066/fragment/page=0016

20000 rudern an

Tag des Rudersports eröffnet die Saison - Die Veranstaltungen in Halle
In besonders einflussreicher Weise hatten morgen die Rudersportler...

300 Fahrzeuge auf dem Hallmarkt startbereit

Vor der Mitteldeutschen Zuverlässigkeitsfahrt - Start Hallmarkt, Ziel Seiberand - 350 km mit acht Kontrollen

Das diesmalige Wochenende steht im hallischen Sport vor allem im Zeichen der Mitteldeutschen Zuverlässigkeitsfahrt, die morgen vom DVC-Gau Mitte auf einer 350-km-Strecke...

breiten. Heber Nacht bleibt die Regenfronte dieser Nacht auf dem Hallmarkt, also im freien Gelände. Denn am Sonntag früh gibt es für alle die Startprüfung zu bestehen.

in Seiberand. Puffert frei, wer für das Seiberand der Strecke nicht über 10 Prozent mehr Zeit benötigt als das Mittel der drei besten Fahrer seiner Wertungsgruppe ausmacht.

Alle hallischen Amateure haben morgen feierlich den Hallischen Amateurbund gegründet. Der Bund soll die Interessen der Amateure in Halle vertreten und die Zusammenarbeit mit den Vereinen fördern.

Fußballgäste aus Planitz

Sportfreunde spielen gegen SC Planitz - Die Kämpfe um den Vereinspokal

Nicht dort drüben - auch im heimlichen Fußball herrscht Liebeswerben. Die verschiedenen Mannschaften...

aus Planitz. Die Gäste sind hier aus früheren Jahren nicht ganz unbekannt. Immerhin - das ist ihnen aber nicht so fern...

Handball-Rundblick

Heute die Kämpfe um die deutsche Handball-Meisterschaft...

Heute die Kämpfe um die deutsche Handball-Meisterschaft. In den vier Gruppen begannen, wobei die stärksten Mannschaften...

Der Sport am Sonntag

- Handball: Berliner Mariendorfer, Dresden, Altona, Bahrenfeld usw.
Fußball: Berliner Mariendorfer, Dresden, Altona, Bahrenfeld usw.
Tennis: Berliner Mariendorfer, Dresden, Altona, Bahrenfeld usw.

„Frühlingslauf“ bei Frühlingswetter?

Morgen Waldlauf in der Heide - Schwache Beteiligung, aber alle Spitzenkräfte dabei

Es ist also wieder einmal so weit! Das Signal, das alljährlich bei Beginn der Vegetationsperiode ertönt, nämlich die Ausbreitung von Frühjahrs-Waldläufen, ist gegeben worden!

bis hin dieser im vergangenen Herbst erstmalig abgehalten wurde, und nun ist es einmal mehr so fröhlich, welcher der Wälder wieder befeuert werden. Unser Ziel: Grimm nach schwerer Winternacht!

Mit dem eisförmigen Ball...

Meißnische Halle - ICE Leipzig im Einsatz
Die Meißnische Halle ist nun mit dem eisförmigen Ball...

Entscheidungen im Saalekreis

In der 1. Saalekreis-Halbfinalrunde steht man dicht vor der Entscheidung. Das Meißnische ist auf Grund des neuen Systems allen Entscheidung am Sonntag...

Frühlingsanfang - jetzt Wechsel
SHELL AUTO OIL
Betriebsicher und wirtschaftlich
Abgestimmt auf alle Motortypen
Hergestellt in deutschen Fabriken
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193504066/fragment/page=0017

andertener der am 1. April beteiligten Vereine heißt die Besatzung...

I. Kreislauf

Weitererläuterungen können dem 8198 Schießklub - Regna bei Magdeburg...

II. Kreislauf

Als Sieger Sieger ist Halle 10 in der ersten Runde...

Freundschaftsspiele

Das Spiel Auerbach - Halle 10...

160 Straßensfahrer im Wettbewerb

Auf der Strecke Berlin - Halle

200 Straßensfahrer werden morgen auf der Landstraße von Berlin nach Halle...

Der Start erfolgt für alle Klassen um 8 Uhr in Berlin...

Verkaufe Möbel Schließfach Gebirgsstuhl Bürostuhl

Möbel auf Teilzahlung Moderne Küchen- und Speisezimmer...

„Scherben bringen Glück“

Ein kleines Verschen, ein wenig Pech und schon ist das Unglück passiert...

aus der NSDAP Aus der NSDAP Aus der NSDAP

Tische Stühle Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Jede ausgebenen Mark macht Deutschland Wirtschaft stark

Was gibt's auf dem Turf?

1. B.: 1. Welt (98. Gewand), 2. Welt (98. Gewand)...

Dortmunder Rennen abgesetzt

Wegen des ungenügenden Wetters, das auch den Seiten des Rennens...

Vereins-Anzeigen

Antunehmen in dieser Rubrik nur gegen Vorzahlung laut Preisliste.

Verkaufe Möbel Schließfach Gebirgsstuhl Bürostuhl

Möbel auf Teilzahlung Moderne Küchen- und Speisezimmer...

Jede ausgebenen Mark macht Deutschland Wirtschaft stark

Fenster- sowie Glaserarbeiten Alfred Büttner

Gute Möbel

Warum kaufen Sie nicht bei uns auf Gellgahung?

Harmonium

Handmangel

Kaufsuche

Stühle

Vereins-Nachrichten

Bechstein-u. Blüthner-Flügel u. Pianos

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Deutsche Arbeitsfront

Gebr. Jungblut, Albrechtstr. 37

Letzte Ausgabe

Stühle

Werkzeug- u. Blechbearbeitungsmaschinen

